



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Dorotheenstr. 84, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11044 Berlin

TEL +49 (0)1888 272-2030

FAX +49 (0)1888 272-3152

INTERNET www.bundesregierung.de

www.kulturstaatsministerin.de

E-MAIL cvd@bpa.bund.de

5. November 2003
Nr. 491/03

Kulturstaatsministerin Weiss vergibt Preise für herausragende Innovationen auf dem Gebiet des Filmwesens

Kulturstaatsministerin Christina Weiss zeichnet in diesem Jahr folgende Projekte mit dem Innovationspreis der Filmförderung aus:

- Salzgeber & Co Medien GmbH, Berlin, für das Projekt „European DocuZone“
- crew united, Lutz und Zenglein GbR, München, für das Internetprojekt „crew united“.

Die Preisträger erhalten eine Prämie in Höhe von jeweils 15.000 Euro. Die Kulturstaatsministerin wird den Innovationspreis 2003 der Filmförderung zusammen mit dem Deutschen Kurzfilmpreis am 10. November 2003 in Berlin verleihen. Beide Projekte wurden der Kulturstaatsministerin vom Sachverständigen Beratungsausschuss zur Auszeichnung vorgeschlagen. Dem Ausschuss gehören an: Heidrun Podszus, Berlin, Susan Vahabzadeh, München, Claus Kühn, Hamburg, Gerhard von Halem, Berlin, Prof. Christian Köster, München und Michael Wiedemann, Freiburg.

Innovationspreis 2003 an die Salzgeber & Co Medien GmbH für das Projekt „European DocuZone“

Das digitale Kino ist dabei, die Filmbranche zu revolutionieren und die Kinolandschaft in naher Zukunft umfassend zu verändern. Diese Veränderungen werden maßgeblich im Mainstreambereich vorangetrieben und erfordern hohe Investitionen. „European DocuZone“ setzt dem ein ehrgeiziges Konzept zur relativ breiten Nutzung der neuen Technik besonders im Arthousebereich und für Dokumentarfilme entgegen: In acht europäischen Ländern werden 175 digitale Kinoprojektoren sowie

die notwendige IT- Struktur für den Empfang, die Entschlüsselung und Verwaltung digitaler Filmdateien in Arthouse - Kinos installiert. Für Deutschland sind 122 Anlagen vorgesehen. Ein Play - Out Center für die unabhängigen europäischen Programmanbieter wird parallel aufgebaut.

Wie bereits beim holländischen Vorbild und Kooperationspartner DocuZone – es gibt bereits 12 Kinos dieser Art in den Niederlanden - werden einmal wöchentlich alle beteiligten Kinos zeitgleich einen Dokumentarfilm zeigen, dessen Ankündigung und Bewerbung sehr konzentriert und europaweit erfolgen kann. Einmal monatlich wird im Anschluss an die Vorführung eine live in die Kinos übertragene Diskussion mit dem Regisseur stattfinden.

„European DocuZone“ ist ein ambitioniertes Projekt mit dem Ziel, kleineren Kinos einen Zugang zur digitalen Technik und damit europäischen sowie insbesondere auch deutschen Filmen einen zukünftigen Markt zu gewährleisten.

Innovationspreis 2003 an die crew united, Lutz und Zenglein GbR für das Internetprojekt „crew united“ <http://www.crew-united.com>

Die Mitarbeiter der Film- und Fernsehbranche sind zum überwiegenden Teil freiberuflich tätig. Mit jedem Projekt werden die Herstellungsteams neu zusammengestellt. Die Produzenten stehen immer neu vor den Fragen: wer ist frei, wo ist der gesuchte qualifizierte Mitarbeiter, was kann er, was hat er gemacht, bei wem und mit wem hat er gearbeitet, wie ist er erreichbar, wann hat er Zeit.

Gedruckte Branchenführer oder Jahressbücher der Mitglieder von Berufsverbänden sind mit ihrem Erscheinungsdatum für die Beantwortung dieser Fragen teilweise veraltet. Die steten Veränderungen der individuellen Tätigkeiten, die aktuellen Projekte können die gedruckten Führer nicht abbilden.

Die überzeugende Idee von „crew united“ ist eine internetgestützte und für jeden offene Datenbank, in der alle personen- und projektrelevanten Daten von den Nutzern hinterlegt und kontinuierlich aktualisiert werden können. Projekte, Tätigkeitszeiträume, biographische Daten, Adressenänderungen sind so immer auf dem letzten Stand verfügbar. Die automatisierte Übersetzung der Daten ins Englische ermöglicht auch einem potentiellen internationalen Auftraggeber die Suche nach qualifiziertem Personal in Deutschland.

Mit der Erweiterung der Datenbank zu einem Informationspool, in dem z.B. auch Tarifverträge, aktuelle Produktionsspiegel, technische Neuerungen, Preislisten der Dienstleister erfasst sind, verspricht „crew united“ eine zeitgemäße und zukunftsweisende Neuerung zur Professionalisierung der deutschen Filmwirtschaft zu werden.

Kontakt/Informationen: BPA-Referat "Kultur und Medien", Tel.: 01888272-3281, Fax: - 3259, E-Mail-Adresse: 307@bpa.bund.de